

Stellenausschreibung

Reg.-Nr. 313/2017

Fristende 30.11.2017



**FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA**

An der Friedrich-Schiller-Universität Jena ist an der Chemisch-Geowissenschaftlichen Fakultät zum nächstmöglichen Termin, frühestens ab dem 1. Februar 2018 eine Stelle als

NMR-Techniker/in

zu besetzen.

Arbeitsaufgaben:

- Unterstützung des Servicebetriebs der NMR-Plattform für die Institute für Anorganische und Analytische Chemie sowie für Organische Chemie und Makromolekulare Chemie
- Koordinierung und Durchführung der Stickstoff- und Heliumbefüllungen von z. Zt. neun NMR-Hochfeldspektrometern (Fa. Bruker, 250-600 MHz)
- Probenannahme/-vorbereitung, Bestückung der NMR-Geräte, Koordinierung von Messzeiten, Einweisung von Studierenden und Mitarbeitern in die Nutzung der NMR-Selbstmessgeräte
- Durchführung und Auswertung von Service-/Auftragsmessungen im Bereich 1D-, 2D- und Heterokern-NMR, Unterstützung von NMR-Forschungsexperimenten
- Spektrometerkalibrierung, Installation von Probenköpfen, Wartungs- und Reparaturtätigkeiten, ggfs. Probenvorbereitung für HR-MAS-Messungen (Anlernung/Schulung möglich)

Anforderungsprofil:

- erfolgreich abgeschlossenes ingenieurwissenschaftliches Fach- oder Hochschulstudium (FH-Diplom/Bachelor) in den Fachrichtungen der Chemie, Biochemie, Chemieingenieurwesen, Physik, bzw. einer verwandten Fachrichtung oder vergleichbare, im Beruf erworbene Kenntnisse
- Erfahrungen mit der NMR-Spektroskopie von chemischen Substanzen, vorzugsweise von organischen Substanzen und Makromolekülen, Kenntnisse der Probenbehandlung von Biomolekülen sind von Vorteil
- idealerweise Erfahrung mit Betrieb und Wartung von Magnetresonanzspektrometern
- mehrjährige Berufserfahrung vorteilhaft
- selbständige Arbeitsweise sowie service- und problemorientiertes Denken und Handeln
- Interesse an chemischen Fragestellungen und wissenschaftlichen Problemlösungen
- Teamfähigkeit und Geschick im Umgang mit Studierenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern

Die Einstellung erfolgt zunächst befristet, längstens für die Dauer von zwei Jahren. Bei Bewährung ist eine Dauerbeschäftigung vorgesehen. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle (34 Wochenstunden), wobei die Möglichkeit einer Erhöhung der Arbeitszeit bis zur Vollbeschäftigung besteht (Probenvorbereitung für HR-MAS-Messungen, Anlernen/Schulung möglich). Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 10.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Beschäftigte des Hochschulbereiches der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, Beschreibung bisheriger Erfahrungen und zukünftige Motivation) senden Sie bitte unter Angabe der o. g. Registriernummer **bis zum 30. November 2017** an:

Friedrich-Schiller-Universität Jena
Dezernat für Personalangelegenheiten
Fürstengraben 1
07743 Jena

Wir bitten darum, Ihre Unterlagen nur als Kopien einzureichen, da diese nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ordnungsgemäß vernichtet werden. Bitte beachten Sie auch unsere Bewerberhinweise unter: www.uni-jena.de/stellenmarkt_hinweis.html